

# Collaboration Tools – Videoconferencing Lösungsalternative Open Source - Jitsi

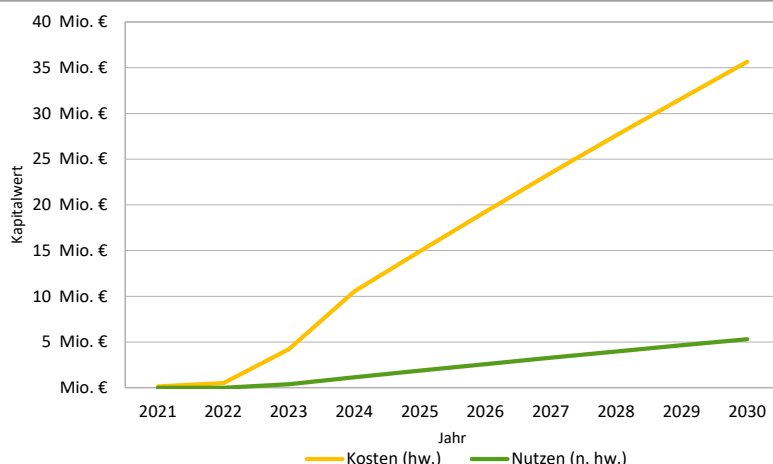
SV-Nr. 20-26 / V 06375 (öffentlich)



Landeshauptstadt  
München  
**IT-Referat**  
it@M

Monetäre Betrachtung

## Kapitalwert kumuliert - kalk. Zins 1,25 % - Betrachtungszeitraum 2021 - 2030 Gesamtkosten / -nutzen incl. nicht haushaltswirksamen Nutzen

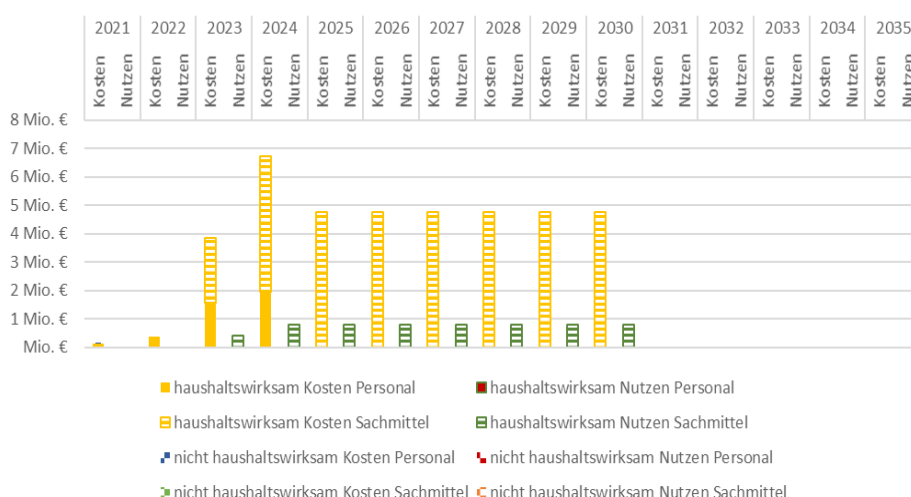


**Kapitalwert:**  
- 30,45 Mio. €

**Kapitalwert haushaltswirksam**  
- 30,45 Mio. €

**Kapitalwert nicht haushaltswirksam**  
< 0,01 %

## Kosten / Nutzen aufgeteilt in Sach- und Personalmittel 2021 - 2030 (incl. nicht haushaltswirksamer Mittel)



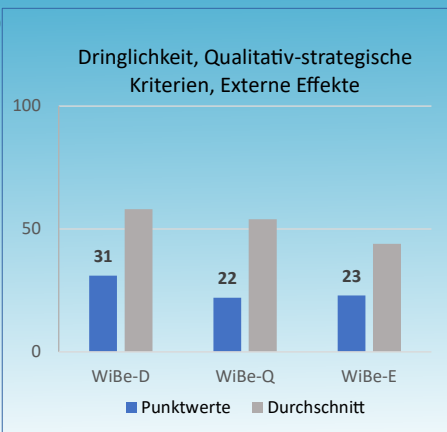
**Nutzen**  
Der monetär bewertbare Nutzen geht allein auf die Reduzierung von Servicepreisen bei it@M zurück (bei gleichzeitigem Anstieg von Servicepreisen, die für die Open Source-Lösung unvermeidlich wären)

## Mittelbedarf – Finanzierung (nur haushaltswirksame Mittel)

**Gesamtkosten 2021 – 2030 (hw.):** 39,7 Mio. €  
Gesamtkosten nur zur Information, Lösungsalternative wird nicht zur Umsetzung vorgeschlagen

**Nutzen 2021 – 2030 (hw.):** 5,9 Mio. €  
Gesamtnutzen nur zur Information, Lösungsalternative wird nicht zur Umsetzung vorgeschlagen

Nichtmonetäre Betrachtung



**Musskriterium:** Wibe-D: nein | Wibe-Q: nein

**Nutzen:**

- Lediglich geringer Nutzen hinsichtlich der Plattform und Herstellerunabhängigkeit, da für Besprechungen mit hoher Teilnehmerzahl doch wieder auf proprietäre Lösungen (bzw. die Bestandslösung) zurückgegriffen werden muss
- Kein Fortschritt bei der Produktivität in Zusammenhang mit Videoconferencing, es ergeben sich Beeinträchtigungen und Rückschritte im Handling

**Klimanutzen: Negative Klimaauswirkung**

CO <sub>2</sub> -Einsparungen	jährlich	10 Jahre	In welchem Umgriff?
durch Papiereinsparung	0 t	0 t	Verwaltung und Stadtgesellschaft
durch Wegeeinsparungen	0 t	0 t	Verwaltung und Stadtgesellschaft